



Ein besonderer Gottesdienst in Kusel: Am Sonntag, 28. September 2025, erlebte die Gemeinde einen festlichen Gottesdienst mit Gemeindeevangelist Armin Borger – seinem letzten Gottesdienst als Vorsteher. Die Ruhesetzung erfolgt am darauffolgenden Erntedank-Sonntag, 5. Oktober, durch Bezirksapostel Stefan Pöschel in einem Gottesdienst in Kaiserslautern.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus 1. Mose 14,20b zugrunde: „Und Abram gab ihm den Zehnten von allem.“

Zu Beginn erwähnte der Vorsteher, dass er von den besonderen Vorbereitungen nichts wusste – umso größer war seine Freude, als er den Chor mit Mitgliedern aus Rockenhausen und Kaiserslautern begrüßen durfte.

In seiner Predigt ging er auf Abraham ein, der nach seinem Sieg Gott dankbar einen Zehnten darbrachte. Abraham machte deutlich, dass Reichtum und Besitz zweitrangig sind, entscheidend sei die Verbindung zu Gott. Daraus leitete der Vorsteher den Gedanken ab, dass Dankbarkeit nicht gespart, sondern das Miteinander prägen soll.

Dank für treue Mitarbeit

Mit herzlichen Worten blickte Gemeindeevangelist Borger auf seine Zeit als Vorsteher zurück. Er dankte für alle treue Mitarbeit, die Reinigung und Pflege der Kirche, die Hilfen bei Festen sowie für die herzliche Aufnahme, die er und seine Frau in Kusel erfuhren.

Zur weiteren Wortverkündigung rief er Bezirksevangelist Stefan Weng an den Altar.

Dankesworte und gemeinsamer Abschluss

Nach dem Gottesdienst sprach Lydia Hoja im Auftrag der Gemeinde Dankesworte an den scheidenden Vorsteher Armin Borger sowie an Priester Georg Nußhag, der ebenfalls in den Ruhestand tritt. Beide erhielten ein Geschenk.

Im Anschluss lud die Gemeinde zu einem gemeinsamen Umtrunk mit Vesper in den kleinen Saal ein – ein Zeichen der Wertschätzung und Verbundenheit.

Blick auf den kommenden Sonntag

Die Ruhesetzung von Gemeindeevangelist Armin Borger und Priester Georg Nußhag wird am Erntedank-Sonntag, 5. Oktober 2025, durch Bezirksapostel Stefan Pöschel in einem festlichen Gottesdienst in Kaiserslautern stattfinden.

28. September 2025

Text: M. Graf, Redaktion

Fotos: A. Borger, M. Graf

